

eCharger **Wallboxen count & business**

Die unkomplizierte Ladelösung für Hausgemeinschaften und Firmen

Die Web-fähigen eCharger Wallboxen *count & business* sind überall dort ideal, wo es um kostengünstige, unkomplizierte Ladelösungen mit Abrechnungsfunktion geht. Zum Beispiel in Ihrer Hausgemeinschaft (*count*) oder für Mitarbeiter und Kunden Ihrer Firma (*business*). Hierzu tragen die umfangreichen Konfigurations- und Ladefreigabe-Möglichkeiten ebenso

bei wie die App-basierte Abrechnung über eLoaded. Die Wallboxen *count & business* sind konform nach IEC 8561 (Ladebetriebsart 3). Lieferbar sind jeweils zwei Leistungsvarianten mit 11 kW oder 22 kW in den Ausführungen Ladebuchse (Case B) oder Typ-2-Ladekabel mit Stecker (Case C).



App-Anbindung

Komfortable Abrechnung über eLoaded



Sicher

Manipulationsgeschützt durch kryptisch signierendem Zähler



Gleichzeitiges Laden

Umfangreiches, intelligentes Lastmanagement



Universell

Für Innen- und Außenbetrieb geeignet (IP 66)

Auf einen Blick

Ladestrom stufenlos regelbar von 6 – 32 A

Web-basiertes Management zur Konfiguration, Diagnose und zum Betrieb

OCPP 1.6 JSON über Ethernet-Schnittstelle oder Mobilfunk-Modem

Fehlermeldung optisch (LED) und per E-Mail

Modularer Aufbau, Hard- und Software updatefähig

Qualitätskomponenten von Phoenix Contact

Standby-Verbrauch 5,2 W

Montage an Wand oder Stele



eCharger Wallboxen count & business 11/22 kW

Technische Daten

Allgemein	
eCharger Wallbox count	Entspricht Störfestigkeitsanforderungen für die Verwendung in gewerblichen Bereichen sowie in Wohnbereichen nach DIN EN IEC 61851-21-2
eCharger Wallbox business	Entspricht Störfestigkeitsanforderungen für die Verwendung ausschließlich in gewerblichen Bereichen nach DIN EN IEC 61851-21-2
Anzahl der Ladepunkte, Lademodus	1, Mode 3, Case B + C
Option 1 (Case B), Option 2 (Case C)	CCS-Typ-2-Buchse, Typ-2-Ladekabel 5 m mit CCS-Typ-2-Stecker
Abrechnungssystem	Über eLoaded-App abrechenbar (nur für Unternehmen)
Last- und Lademanagement	Intelligente, stufenlose Zuweisung der Energie an die Ladepunkte, muss nur konfiguriert werden
Web-basiertes Management	Per Browser zur Konfiguration, Diagnose und zum Betrieb (Dashboard)

Mechanischer Aufbau	
Gehäusewerkstoff, Farbe, Gewicht	Glasfaserverstärktes Polycarbonat, schwarz (Deckel blautransparent), 5,7 - 8,2 kg
Außenmaß (H x B x T), Montage	446 x 318 x 180 mm (ohne Kabel), Wandmontage oder auf Stele (optional)

Elektrischer Aufbau	
Eingangsspannung	400 V (3-phasig), 230 V (1-phasig), 50 bis 60 Hz
Anschluss, Statusanzeige	5-polig, Push-in-Federzug-Klemmen für dauerhaft bestmöglichen Kontaktwiderstand, max. Leitungsquerschnitt 10 mm ² , LED
Nennstrom, Ladeleistung	32 A max. (3-phasig), 11 - 22 kW (3-phasig), 3 - 7,3 kW (1-phasig)
Fehlerstromüberwachung	RCM 6mA zur DC und AC-Differenzstromfehlererkennung 30mA AC. Das RCM-Gerät meldet Fehlerströme an den Lade-Controller, der den Ladevorgang unterbricht. Empfohlen wird zusätzlich einen RCD (Fehlerstromschutzschalter) Typ A 30 mA / 40 A in die Energieverteilung einzubauen.
Absicherung, Lastschütz	LS-Schalter B 32 A, 4-polig, 32 A
Überspannungsschutz, Stromzähler AC	Speziell für Elektromobilität: SPD Class 1+2 (DIN EN 61643-11), MID-konformer digital signierender Stromzähler
Ladecontroller	Nach DIN EN IEC 61851-1 oder optional nach ISO/IEC 15118 (mit Mobilfunk-Modem bestellbar)
Standby-Verbrauch, Time to Restart	5,2 W, 4 min
Erdverbindung, Schutzklasse	TN und TT, 1 (Schutzleiteranschluss nach IEC 61140)
Überspannungskategorie	3 (nach IEC 60664-1)

Schnittstellen, Protokolle	
Kommunikation/Management	Open Charge Point Protocol OCPP 1.6 JSON über Ethernet oder Mobilfunkmodem, MQTT, HTTP(S), Modbus RTU, CAN
Verbund mehrerer Wallboxen	Automatischer selbst einrichtender Client-Server Betrieb von mehreren Wallboxen
LAN, Serielle Ports	Ethernet, RS485 (unterstützt Modbus RTU), USB-C (zur Programmierung)
Webservice, Ladeprotokoll	MQTT und REST-API, IEC 61851-1 (optional nach ISO/IEC 15118)

Umweltbedingungen	
Umgebungstemperatur	- 25°C bis + 70°C Ein Leitungsschutzschalter schaltet bei Überstrom ab, Temperatursensoren schützen vor Überhitzung
Lagerungstemperatur	- 40 °C bis + 85 °C
Luftfeuchtigkeit, max. Einsatzhöhe	< 95 %, < 2.000 m

Konformität	
Zertifizierung, Schutzart	CE, IP 66
Schock (Betrieb)	EN 60068-2-27 / IEC 60068-2-27, geprüft bei 15g, 11 ms Dauer, Halbsinus-Schockimpuls
Proximity, EMV	IEC 61851-1, DIN EN 61851-21-2, DIN EN 50011

Zusätzliche Optionen	
Stele aus lackiertem Stahl, Ladekabel verschiedener Längen	